

K

Baulexikon

Begriffe aus der Wirtschaft:
Konjunktur
Wirtschaft Politik Presse DHZ

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:

Probleme im Innenausbau
http://www.baufachforum.de/index.php?rub_id=3&det_id=388_1



Erstellt:	15.04.2017	22:10
Letzter Ausdruck:	17.04.2017	22:10

Denke immer daran!!!!

Konjunktur wäre, wenn der Dicke mit seinem Übergewicht, dem kleinen dünnen, das Fahre mit dem Zug sicherstellen könnte.

Aber:

Konjunktoren im realen Leben, sind nur Prognosen, die irgendwelche Lobbyisten in der Gegenwart zur Zukunft in den Raum stellen.

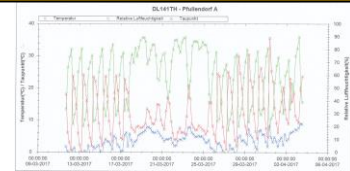
Ergebnis:

>Konjunkturprognose hier<: Wenn der >Dicke< nicht absteigt, fährt dieser Zug in der Zukunft nie!!

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Die Schwankungen einer Voraussage zu den tatsächlichen realen Zahlen, die nach der Konjunktur des Jahres ermittelt werden. Also, Konjunktur-Prognosen, lediglich lobbyistische Voraussagen sind die am Jahresende neu bemessen werden müssen.



Hier sehen wir die Wetterdaten vom März 2017 von Pfullendorf. Das sind IST-Daten, die tatsächlich da waren. Konjunkturdaten sind keine IST-Daten sondern Prognosen, die Lobbyisten ins Leben rufen.

Der Artikel aus der Deutschen Handwerks Zeitung

26.04.2013, Ausgabe 8:

Überschrift:

Konjunktur mit Frühlingsgefühl

Baden Württemberg: Betriebe erwarten sehr gutes erstes Quartal

Die Konjunktur im Baden-Württembergischen Handwerk blieb zu Jahresbeginn stabil. „Die Betriebe waren zwar nicht mehr so zufrieden wie noch vor einem Jahr, teilte der Präsident des Baden Württembergische Handwerkertags (BWHT) Joachim Möhrle mit, „erwartet aber ein sehr gutes Frühjahrsquartal. Das Bauhandwerk steht in den Startlöchern und sei nach dem langen Winter sehr optimistisch gestimmt.

Bild links, siehe grau gerahmter Text.

Bemerkung vom Autor:

Konjunktur ist die wirtschaftliche Situation eines entsprechenden Handels-, Handwerks- oder Wirtschaftszweiges. Die Konjunktur ist somit die Zahlungskraft des entsprechenden Gewerbezweigs.

Glaskugellesen:

Die DHZ ist dabei im Handwerk in der Vorausschau immer dahingehend verpflichtet, die Konjunktur zur Stimmung des Handwerks nach oben zu schrauben. Allerdings sind diese Glaskugel-Thesen, lediglich >Prognosen<, die nicht aus gesicherten Quellen der Wirtschafts-Fähigkeit erstellt werden. Das sind lediglich Vorhersagen von irgendwelchen Lobbyisten, die sich für eine Fehleinstellung nicht rechtfertigen müssen. Hier im Beispiel Joachim Möhrle Präsident BWHT. Im Ticker 2017 erkennen wir, dass sich Joachim Möhrle ganz gewaltig getäuscht hat und ohne Schaden an sich selber zu nehmen und sich in der DHZ revidieren musste.

Ticker Stand 2017:

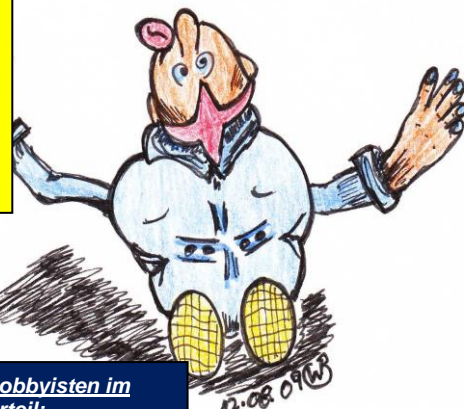
Pressemeldung DHZ am 22.04.2013 Heilbronn-Franken: Rückläufige Handwerkerkonjunktur im ersten Quartal 2013

Deutlich wird erklärt, dass die Handwerkerkonjunktur einen deutlichen Dämpfer bekam. Nachdem die Handwerker in einer Umfrage selber befragt wurden, der Konjunkturindikator mit 46 % weit unter dem Vorjahreswert blieb. Jetzt plötzlich verschönert der Handwerkspräsident Ulrich Bopp die Lage.

Erstauslich wie viele Präsidenten das Handwerk unterhält?

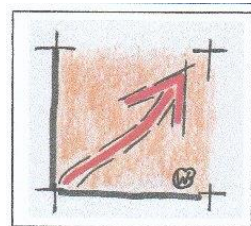
Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

Presse Deutsche Handwerks Zeitung
Konjunktur



Mehr über Lobbyisten im Meersburgurteil:

Wir bedanken uns beim BauFachForum für die Begriffserklärung und die zur Verfügung Stellung der Bilder. BauFachForum Wilfried Berger Otterswanger Str. 2/1 D-88630 Pfullendorf Mail: info@BauFachforum.de Home: www.BaufachForum.de



Zeitschriftenmuster:



Quelle:

Deutsche Handwerks Zeitung vom Herausgeber: Die 23 Handwerkskammern, deren offizielles Organ die DHZ ist.

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de